

1 Weibchen VII. 1913, leg. FUCHS, Neschwitz O/L 1 Weibchen 1. VIII. 1942, leg. SCHMIDT, Dresden-Blasewitz 1 Weibchen 10. VII. 1951, leg. KOKSCH. Diese Tiere befinden sich in der Coll. des Museums für Tierkunde in Dresden. Ich konnte ihn mehrmals in der Umg. von Dresden in einzelnen Stücken sammeln. Im Juli und August 1960 trat diese Art im Stadtzentrum von Dresden zahlreich auf, und konnte auch in Anzahl von mir gesammelt werden. Als Entwicklungsort können nur die mit reichlichem Pflanzenwuchs bestandenen, eingeebneten Trümmerflächen zu beiden Seiten des Altmarktes in Frage kommen. Hier fing ich ihn am häufigsten. Ein besonderer Anziehungspunkt der schwärmenden Käfer war der Turm der Kreuzkirche, dieser wurde schon in den Morgenstunden lebhaft umflogen. Bei milder Witterung bereits ab 6 Uhr, nach kühlen Nächten erst nach genügender Erwärmung, etwa von 9 bis 11 Uhr. In den Mittagsstunden waren nur noch wenige Tiere, in den Nachmittags- und Abendstunden nur noch einzelne zu sehen. Zahlreiche Käfer wurden täglich Opfer des Straßenverkehrs, vor allem auf den Fußwegen entlang der Gebäudefronten, besonders in Südrichtung. Bei den schwärmenden Käfern handelte es sich zum größten Teil um Männchen (etwa 90 %). Mehrmals fand ich einzelne Weibchen am Boden laufend auf spärlich bewachsenen Stellen der Trümmerflächen. Auch 1961 konnte ich ihn mehrfach sammeln, obwohl er nur in geringer Zahl vorhanden war. Inzwischen sind ein großer Teil dieser Flächen Baustellen geworden, durch Abschürfen der Bodendecke mit Planier-
raupen wird der größte Teil der Larven vernichtet worden sein.

Melolontha pectoralis GERMAR. (*Melolonthini*)

Durch Herrn M. KOCH, Dresden, erhielt ich 1 Männchen dieser Art aus Dresden-Wachwitz, gefangen an einem xerothermen Hang im Mai 1954. HORION³ nennt nur wenige Funde aus neuerer Zeit, 3 Tiere 1920, 1 Tier 1943 Mark Brandenburg, sehr selten in Schlesien und Südwestdeutschland. In der Coll. des Museums für Tierkunde ist kein Exemplar dieser Art aus Sachsen vorhanden, es handelt sich somit um einen Neufund.

Literaturhinweis

HORION: Faunistik der mitteleuropäischen Käfer, Band VI, Lamellicornia
Überlingen/Bodensee 1958.

Cercyon laminatus SHARP, 1873, eine für Sachsen neue Hydrophilidae (Coleoptera)

J. SCHULZE, Berlin-Köpenick

Im Jahre 1958 veröffentlichte G. LOHSE in den Entomologischen Blättern die ersten Funde der für die Fauna Deutschlands neuen Käferart. Inzwischen sind noch weitere Arbeiten erschienen, die über Funde dieses aus Japan bei uns eingewanderten Käfers berichten. Die Tiere wurden meistens am Licht gefangen. Eine Ausnahme machen die Funde von

G. BENICK, der die Art im Spülsaum der Ostsee bei Timmendorf (3 Ex.), G. KERSTENS, der sie unter ausgelegten Dachpappen auf einem Misthaufen in Aldrup (Kreis Lüchow, Niedersachsen) in 2 Ex. und W. BUBAM, der sie aus Laub in Berlin-Kohlhasenbrück (1 Ex.) gesiebt hat.

Ich konnte nun am 29. August 1961 in der Sächsischen Schweiz, zwischen Waltersdorf und dem Lilienstein, diese Art in einem Exemplar in nicht mehr frischem Pferdemit fangen und somit als neu für die Fauna Sachsens nachweisen.

Im Gebiet der DDR wurde *Cercyon laminatus* bisher nur aus der Mark Brandenburg gemeldet. Hier fand ich schon am 21. Juli 1959 1 Ex. in Berlin-Friedrichshagen im Anspülicht des Müggelsees. Es ist aber anzunehmen, daß sich *C. laminatus* auch schon über andere Bezirke ausgebreitet hat.

Ich möchte hiermit alle interessierten Entomologen aufrufen, diese Adventivart aufzuspüren und deren Funde mitzuteilen. Am leichtesten wird man sie beim Lichtfang von Lepidopteren erlangen können, da sie dort sehr gern anfliegt. Vielleicht steckt das eine oder andere Tier schon unerkannt zwischen den noch unbestimmten Coleopteren.

Eine ausführliche Beschreibung dieser Art gibt LOHSE (1958 b) in den Entomologischen Blättern, so daß hier eine Beschreibung überflüssig ist.

Literatur

- FREUDE, H. (1959) Nachrichtenbl. Bayer Ent., 3, p. 40.
 KERSTENS, G. (1961) Entomologische Blätter, 57, p. 119–138.
 KRAUSS, O. (1958) Mitteilungsbl. f. Insektenk. 3, p. 43–44.
 KORGE, H. (1958) Mitt. Dtsch. Ent. Ges. 17, p. 93–104.
 KORGE, H. (1961) Mitt. Dtsch. Ent. Ges. 20, p. 21–27.
 LOHSE, G. A. (1958) Bombus. Faun. Mitt. NW-Dtschl., 2, p. 34.
 LOHSE, G. A. (1958 a) Entomologische Blätter, 54, p. 118–120.
 LOHSE, G. A. (1959) Entomologische Blätter, 55, p. 57.

Der Bezirks- Entomologentag

findet am 12. und 13. Mai 1962
in Dresden statt

Interessenten wollen
sich bitte an:

Bezirksleitung
des Deutschen
Kulturbundes,
Dresden A 53,
Goetheallee 37, wenden

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten und Berichte](#)

Jahr/Year: 1962

Band/Volume: [6](#)

Autor(en)/Author(s): Schulze J.

Artikel/Article: [Cercyon laminatus SHARP, 1873, eine für Sachsen neue Hydrophilidae \(Coleoptera\) 31-32](#)